

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

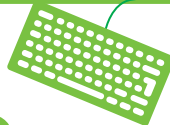
Sie sind zwar klein und werden immer kleiner, als Rohstofflieferanten sind sie aber ganz groß. Neben Wertstoffen wie Kunststoffen und Glas werden auch Metalle wie z. B. Kupfer, Eisen, Gold, Silber und Aluminium aus den kleinen Geräten wieder gewonnen. Voraussetzung dafür ist die richtige Entsorgung: jedes strom- bzw. batteriebetriebene Haushaltsgerät ist ein Elektrogerät und muss daher im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden – kostenlos natürlich. Alternativ nehmen auch Elektrohändler ausgediente Geräte wieder zurück.

Manche Geräte erscheinen auf den ersten Blick nicht als Elektrogerät und werden fälschlicherweise über die Restmülltonne entsorgt. Dabei gehen nicht nur wertvolle Stoffe verloren: bleiben z. B. Lithium-Akkus oder -Batterien in den Geräten, kann das zu Bränden oder Explosionen in den Verwertungsanlagen führen.



Hier einige Beispiele von Elektrokleingeräten, die im **ASZ** entsorgt werden müssen:

- elektr. Rasierer/Epiliergeräte
- Computermaus
- Computertastatur
- Festplatten
- Headsets
- Fernbedienungen / Toröffner
- tragbare Lautsprecher
- Stabmixer
- elektr. Milchschaumer
- Ladegeräte
- Lichterketten
- elektr. Zahnbürsten
- Blutdruckmessgeräte
- Schuhe mit Blinklichtern
- elektr. Grablichter
- batteriebetriebene Kerzen



TIPP
Entfernen Sie vor der Entsorgung Batterien und Akkus aus den Geräten!
Achten Sie auf das Zeichen

